

---

## Sportstättenentwicklungsplan für die Stadt Meerbusch

### Vorhaben / Art und Umfang der Leistung (Problemanalyse und Zielformulierung):

Erstellung eines Sportstättenentwicklungsplanes mit dem Ziel, Aussagen zur gegenwärtigen und zukünftigen Situation der Sportstätten in Meerbusch zu treffen und zu einer belastbaren Aussage über die Nachfrageentwicklung nach Sportarten und Formen des Sporttreibens durch die Bevölkerung der Stadt Meerbusch zu gelangen. Der Sportstättenentwicklungsplan soll richtungsweisend für die Arbeit von Politik und Verwaltung in den nächsten 15-20 Jahren sein, um Veränderungen an bzw. Schaffung neuer Sportstätten sachgerecht planen zu können und dabei Fehlinvestitionen zu verhindern. Dieser soll neben einer Bestandsanalyse und Bedarfsplanung auch Handlungsempfehlungen und Maßnahmen beinhalten, wie die vorhandenen Sportanlagen bedarfsgerecht und zukunftsorientiert angepasst und weiterentwickelt werden können. Die Meerbuscher Sportvereine sowie der Stadt-Sport-Verband Meerbusch e.V. und die Schulen sollen in die Erstellung des Sportstättenentwicklungsplanes eingebunden werden. Weiterhin soll aufgezeigt werden, wie eine Ergänzung von Sportanlagen für die Belange des Freizeitsports / nicht organisierten Vereinssports erreicht werden kann. Nach Erstellung des Sportstättenentwicklungsplanes soll dieser durch den Auftragnehmer in den politischen Gremien präsentiert werden.

Die folgenden Themenschwerpunkte sollen bei der Erstellung des Sportstättenentwicklungsplanes einfließen:

- demografischer Wandel und gesellschaftliche Veränderungen (wachsender Anteil der Älteren in der Bevölkerung und Rückgang des Anteils der Kinder und Jugendlichen), dadurch Veränderung im Nachfrageverhalten nach Sport und somit Anpassung der Sportstätten notwendig -> Auswirkungen auf unterschiedliche Sportarten
- Vereinssport
- Individualsport / Selbstorganisation von Sporttreibenden (nicht organisierter Sport)
- gesundheitsorientierte Sportformen
- Behindertensport
- Umgang mit Trendsportarten
- Bewegungsmangel
- Sport in Kindertagesstätten
- Schulsport / Offener Ganzttag (Verzahnung von Angeboten der Sportvereine und Sporttreiben in der Schule / mögliche Kooperationen zwischen Vereinen und Schulen)
- offen zugängliche Sportgelegenheiten und wohnraumnahen Bewegungsräumen
- nachhaltige Ertüchtigung einzelner Sportstätten für besondere sportliche Veranstaltungen (z.B. in Turnhallen mit größerer Zuschauerzahl, Risikospiele auf Fußballplätzen)

Bei der Erarbeitung des Sportstättenentwicklungskonzeptes werden folgende Leistungen erwartet:

**1) Erhebung der Sportangebote und Sportaktivitäten (derzeitiges Sportgeschehen)**

- Bestandsaufnahme der Sportanbieter und deren Angebote sowie der Sportaktivitäten der Bevölkerung (organisiert/nicht organisiert).

**2) Erhebung und Bewertung der Sportstätten**

- Erhebung und Bewertung der kommunalen Sportstätten (Bestandsbewertung -> vier Kategorien gem. Leitfaden für die Sportstättenentwicklungsplanung des Bundesinstitutes für Sportwissenschaft (BISp).
- Erhebung der vereinseigenen, privaten und kommerziellen Sportstätten sowie der Sportgelegenheiten.

**3) Bedarfsermittlung**

- Ermittlung der gegenwärtigen und zukünftigen Anzahl der Sportler im organisierten und nicht-organisierten Sport und daraus abgeleitet der gegenwärtige und zukünftige Sportbedarf (Sportstättenbedarf).

**4) Bestands-Bedarfs-Bilanzierung**

- Vergleich des gegenwärtigen und künftigen Bedarfs an Sportanlagen mit dem gegenwärtigen und künftigen Bestand an Sportanlagen, so dass eine Aussage getroffen werden kann, für welche Sportanlagen ein Defizit, für welche ein Überschuss und für welche eine zwischen Bedarf und Bestand ausgeglichene Versorgungssituation gegeben ist. Die Bilanzierung soll auf Ebene des gesamten Stadtgebietes und für jeden Ortsteil erfolgen.

**5) Maßnahmenkonzipierung**

- Handlungsempfehlungen, wie bei fehlenden Sportanlagen diese zu ergänzen sind oder was mit überzähligen Sportanlagen geschehen soll.
- Vorschläge, welche Maßnahmen zur Verbesserung der Organisation des Sportbetriebs getroffen werden können.
- Vorschläge, welche Maßnahmen zur Entwicklung des Sporttreibens getroffen werden können.
- Vorschläge, welche Maßnahmen zur Anpassung des Sportstättenangebotes getroffen werden können.

**6) Prognose der Folgewirkungen**

- Alle Maßnahmen sind im Hinblick auf ihre Wirkungen abzuschätzen. In der Regel treten neben angestrebten auch unerwünschte Folgewirkungen auf, so dass eine Abwägung bei Zielkonflikten erforderlich wird.